

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Brandenburg: Joachim II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18201333</p>
---	---

## Beschreibung

Vom Berliner Goldgulden 1540 existieren nur zwei Exemplare. Das Exemplar des Münzkabinetts stammt vermutlich aus der Ansbacher Sammlung, vgl. Kluge (1995) 95-111. Vorderseite: Johannes der Täufer mit Lamm in der linken Hand. Beiderseits 15-40. Unten ein Brackenkopf.

Rückseite: Wappenschilde im Vierpass aus Kurzeptern.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.18 g; Durchmesser: 23 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1540

wer

wo Berlin

Beauftragt wann

wer

Joachim II. von Brandenburg (1505-1571)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Berlin

[Geographischer Bezug] wann

wer

	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Tier
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- B. Kluge, Die kurbrandenburgische Goldmünzenprägung im 16. Jahrhundert, Numismatische Zeitschrift 1995, 95-111 Nr. 10.1 (dieses Stück, s. Kommentar)..
- E. Bahrfeldt, Das Münzwesen der Mark Brandenburg unter den Hohenzollern bis zum Grossen Kurfürsten von 1415 bis 1640 (1895) Nr. 355.